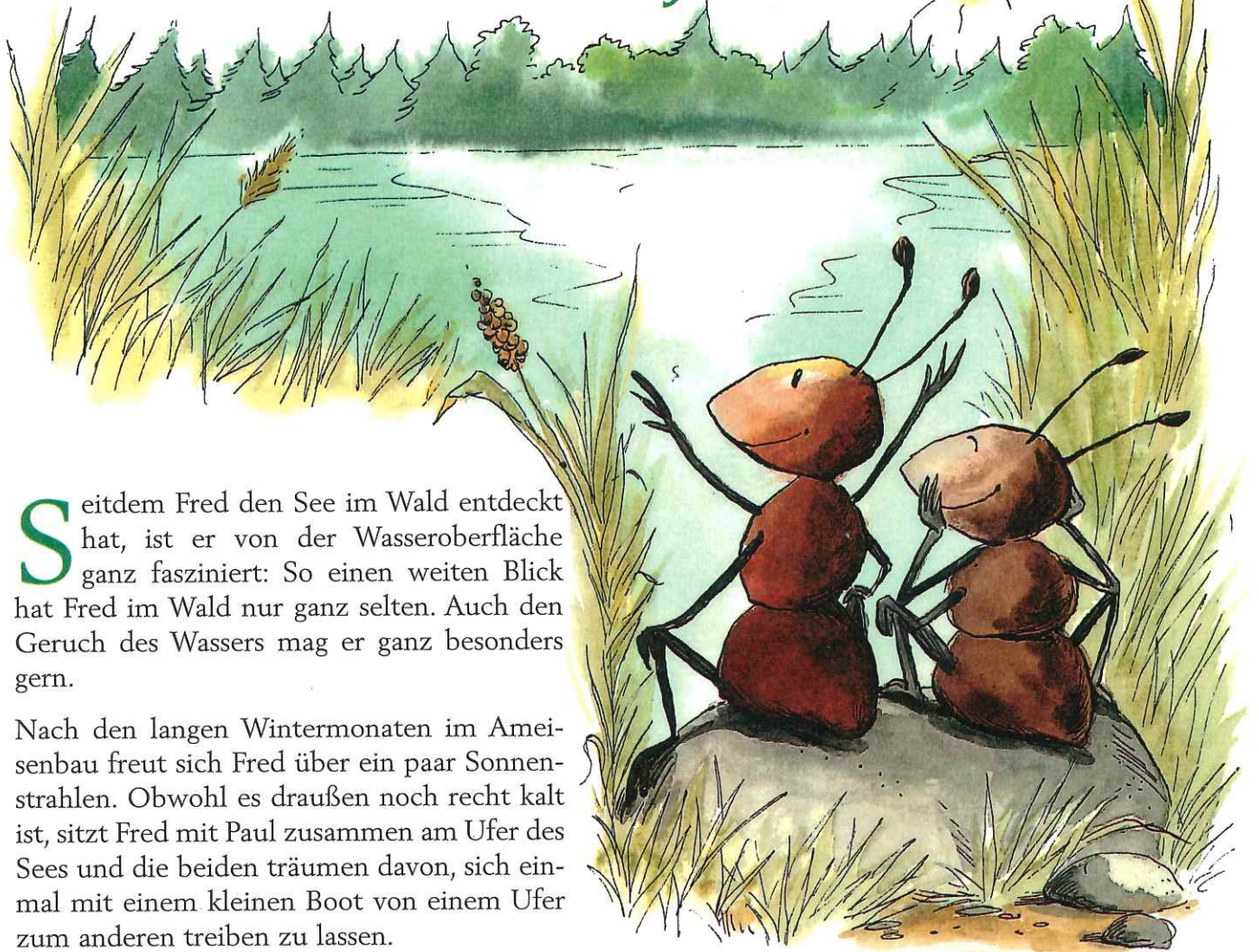
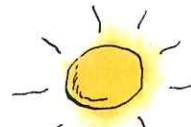


# Freds erste Bootsfahrt



Seitdem Fred den See im Wald entdeckt hat, ist er von der Wasseroberfläche ganz fasziniert: So einen weiten Blick hat Fred im Wald nur ganz selten. Auch den Geruch des Wassers mag er ganz besonders gern.

Nach den langen Wintermonaten im Ameisenbau freut sich Fred über ein paar Sonnenstrahlen. Obwohl es draußen noch recht kalt ist, sitzt Fred mit Paul zusammen am Ufer des Sees und die beiden träumen davon, sich einmal mit einem kleinen Boot von einem Ufer zum anderen treiben zu lassen.

„Wir müssen ein Material finden, das auf dem Wasser schwimmt und das zudem unser Gewicht tragen kann“, sagt Paul.

„Nun, so schwer sind wir ja nicht“, gibt Fred zur Antwort, „es muss doch einfach sein, solch ein Material zu finden.“



Am Ufer liegen viele Sachen herum, die vielleicht für ein Boot geeignet sein könnten: eine kleine Glasscherbe, eine Münze, ein kleines Ästchen. Sogar ein Stückchen gefrorenes Eis schwimmt noch in der Nähe des Ufers auf dem Wasser.

Habt ihr eine Idee, woraus sich die beiden ein Boot bauen könnten?

Sucht dieselben Gegenstände, die Paul und Fred am Ufer gefunden haben, und legt sie vorsichtig auf eine Wasseroberfläche.

Gehen sie unter oder schwimmen sie auf der Oberfläche?